

BODENATLAS

Daten und Fakten über Acker, Land und Erde

2015

HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG

IASS
POTS DAM

BUND
FEDERATION OF THE GREENS GERMANY

Weltwirtschaftsblatt
LE MONDE
diplomatique



VORSTELLUNG

17. Juni | 18:00 Uhr
Umweltbundesamt
Dessau - Roßlau

Umwelt
Bundesamt

hbs
heinrich böll
stiftung
sachsen-anhalt

BODENATLAS

Vorstellung & Diskussion

Boden: er ist einfach da und er scheint unerschöpflich. Wir leben auf und von ihm, aber schenken ihm kaum Beachtung. Dabei sind gesunde Böden die unerlässliche Grundlage für unsere Lebensmittelproduktion. Böden filtern Regenwasser, sind nach den Ozeanen der größte Kohlenstoffspeicher der Erde und regulieren so das Klima.

Doch trotz ihrer lebenswichtigen Funktionen schützen wir die Böden nicht. Durch falsche Nutzung gehen jährlich rund 24 Milliarden Tonnen fruchtbare Boden verloren. Hinzu kommt, dass der Zugang zu Böden weltweit sehr ungleich und ungerecht verteilt ist - fast 60 Prozent der für den europäischen Konsum genutzten Flächen liegen außerhalb der EU.

Die UN rief für 2015 das Internationale Jahr der Böden aus, um für Bodenschutz werben. Wir stellen daher mit dem **Bodenatlas** wichtige Daten und Fakten über Acker, Land und Erde vor und sprechen mit **Dr. Christine Chemnitz** (Referentin für Internationale Agrarpolitik der Heinrich-Böll-Stiftung) und **Dr. Knut Ehlers** (Agrarsenschaftler im Fachgebiet „ländlicher Raum, Landwirtschaft“ im Umweltbundesamt) über den Zustand unserer Landflächen. Wie können wir den Verlust von Humus stoppen, nachhaltig produzieren und globale Bodenausbeutung stoppen?

Mittwoch | 17. Juni 2015 | 18:00 Uhr
Ausstellungsraum im UBA (Wörlitzer Platz 1)
Umweltbundesamt Dessau-Roßlau

www.umweltbundesamt.de
www.boell-sachsen-anhalt.de

Eine gemeinsame
Veranstaltung der
Heinrich-Böll-Stiftung
Sachsen-Anhalt mit dem
Umweltbundesamt.

